

CANTATE BASEL KONZERTCHOR

WEIHNACHTEN 2013
PARADISE LOST

Samstag 7. Dez 2013 19.30 Uhr

Sonntag 8. Dez 2013 17 Uhr

Martinskirche Basel

ROBERT SCHUMANN

Das Paradies und die Peri

Carmela Konrad und Anne-Florence Marbot Sopran

Silke Gäng Alt

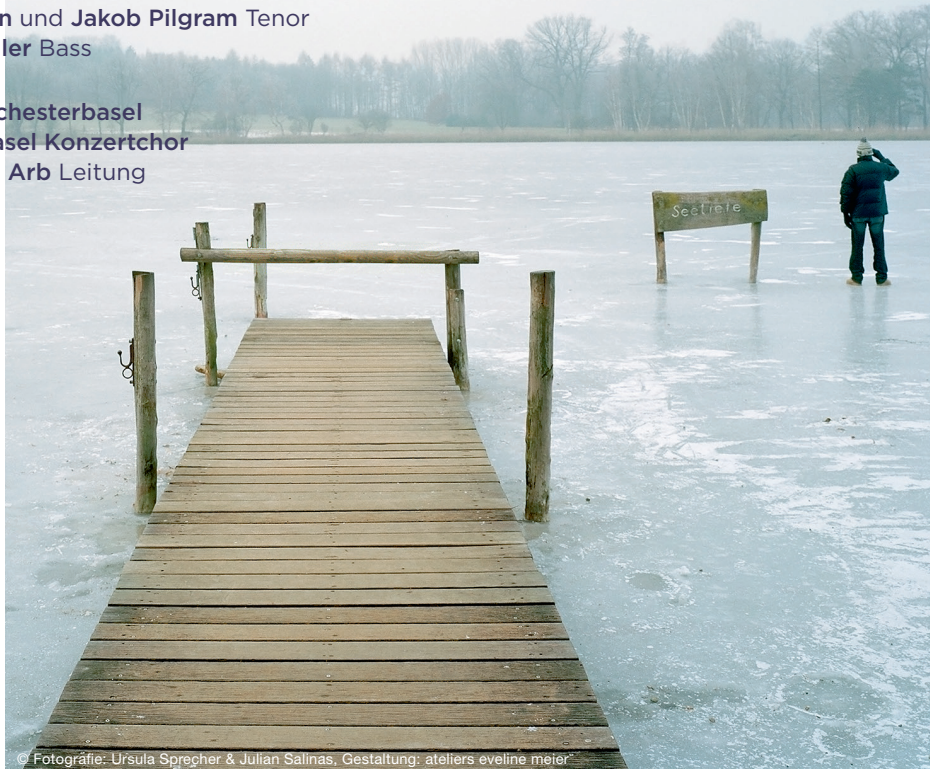
Luca Martin und Jakob Pilgram Tenor

Robert Koller Bass

kammerorchesterbasel

Cantate Basel Konzertchor

Tobias von Arb Leitung



© Fotografie: Ursula Sprecher & Julian Salinas, Gestaltung: ateliers eveline meier



EVANGELISCH
REFORMIERTE
KIRCHE
BASEL-STADT



WEIHNACHTEN 2013

PARADISE LOST

ROBERT SCHUMANN (1810-1856)

Das Paradies und die Peri

Lyrisches Drama für Soli, Chor und Orchester
Libretto von Emil Flechsig und Robert Schumann
nach dem Epos Lalla Rookh von Thomas Moore

*Ich habe mein «Paradies und die Peri» vorigen Freitag fertiggebracht, meine grösste Arbeit, und ich hoffe, auch meine beste (...) Die Geschichte der Peri ist wie für Musik geschrieben. Die Idee des Ganzen ist so dichterisch, so rein, dass es mich ganz begeisterte. **Robert Schumann am 19. Juni 1843***

Den Text schrieb Thomas Moore, ein Dichter aus Irland, es war der Freund, Herausgeber und Biograph des exzentrisch-genialen Weltmanns Lord Byron. Seine Versdichtung nannte er «Lalla Rookh» (zu deutsch: Tulpenwange), im Untertitel «eine morgenländische Romanze», denn der Zyklus frei erfundener Märchen beruht auf persischen Überlieferungen. Der Inhalt des Stücks entstammt also nahöstlicher Kultur, einem fabelhaften Orient, wie er europäische Dichter seit langem faszinierte. Deutsch war allein der Komponist, und so haben wir mit dem «Paradies und der Peri» alles, nur keine national-deutsche romantische Affäre vor uns. Der Grundton der Sehnsucht, der Text und Musik durchzieht, rührt an jede Seele, er ist ein Produkt der Romantik als eines europäischen Phänomens, das Lord Byron und Thomas Moore wesentlich mittrugen.

«Das Paradies und die Peri» war neben den «Kinderszenen» einmal Schumanns beliebtestes Werk; die bewegte deutsche Geschichte der aufschäumenden, abebbenden und versandenden Begeisterung für des Komponisten liebstes Stück beinhaltete auch den Missbrauch durch die Nationalsozialisten.

Wer will, dem tut das Werk eine ganze eigene Welt auf, und viele haben sich nach dem erstmaligen Genuss für die vielseitigen Wurzeln dieser hochsensiblen und seltenen musikalischen Pflanze zu interessieren begonnen.

Tobias von Arb Musikalischer Leiter

BESTELLKARTE

Terminauswahl für das Weihnachtskonzert 2013, «PARADISE LOST»

SA 7.12.2013 SO 8.12.2013

KARTENBESTELLUNG

KATEGORIE	I	II	III
PREISE (IN CHF)	52	40	28
ANZAHL			

Tragen Sie bitte unter der gewünschten Kategorie die Anzahl der Karten ein.

PLATZWUNSCH

BLOCK	A	B	C	D	E
REIHE					

Ihr Wunsch wird bei der Platzzuteilung priorisiert behandelt, ist jedoch nicht garantiert. In jeder Reihe wird Ihnen der Platz mit bester Sicht und Akustik zugeteilt.

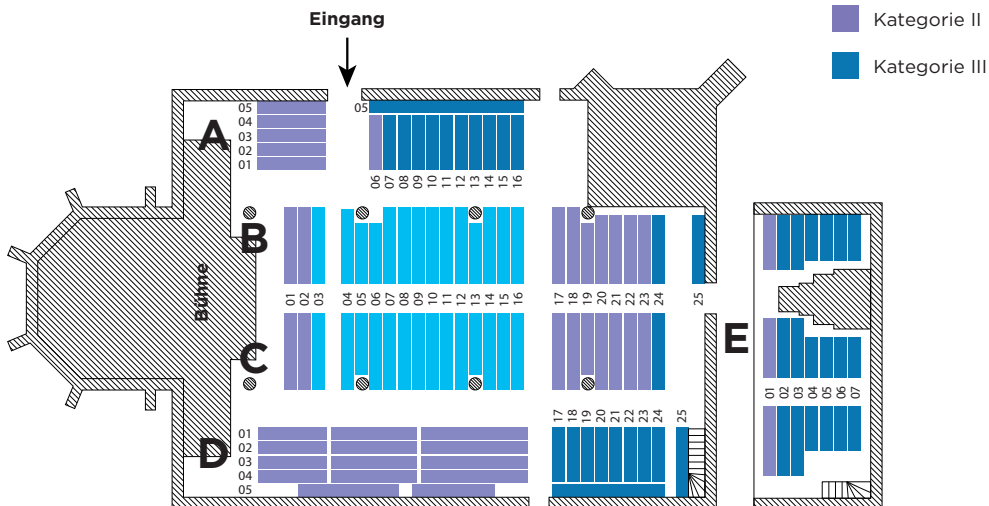
KATEGORIEN MARTINSKIRCHE BASEL

- I: B/C, Reihe 3-16 (Mittelschiff)
- II: B/C, Reihe 1+2, Reihe 17-24 (Mittelschiff)
A/D, quer, Reihe 1-5 (Seitenschiffe)
A, Reihe 6 (Seitenschiff Süd)
E, Reihe 1
- III: B/C, Reihe 24+25 (Mittelschiff)
A, Reihe 7-16 (Seitenschiff Süd)
D, Reihe 17-25 (Seitenschiff Nord)
E, Reihe 2-7

VERSAND UND ZAHLUNG

Nach Bestelleingang erhalten Sie eine Bestätigung per E-Mail. Ihre bestellten Karten werden Ihnen mit Rechnung rechtzeitig vor dem Konzert zugestellt. Die Versand- und Bearbeitungsgebühren betragen CHF 3.-. Die Zahlungsfrist beträgt 30 Tage.

SAALPLAN MARTINSKIRCHE





A

Nicht frankieren
Ne pas affranchir
Non affrancare

 HERR FRAU HERR UND FRAU

Geschäftsantwortsendung **Invio commerciale risposta**
Envoi commercial-réponse



NAME _____

VORNAME _____

STRASSE NR. _____

PLZ/ORT _____

TELEFON _____

E-MAIL _____

BESTELLFRIST: 13. NOVEMBER 2013

Cantate Basel
Annemarie Leutert
Mittelweg 3
4142 Münchenstein